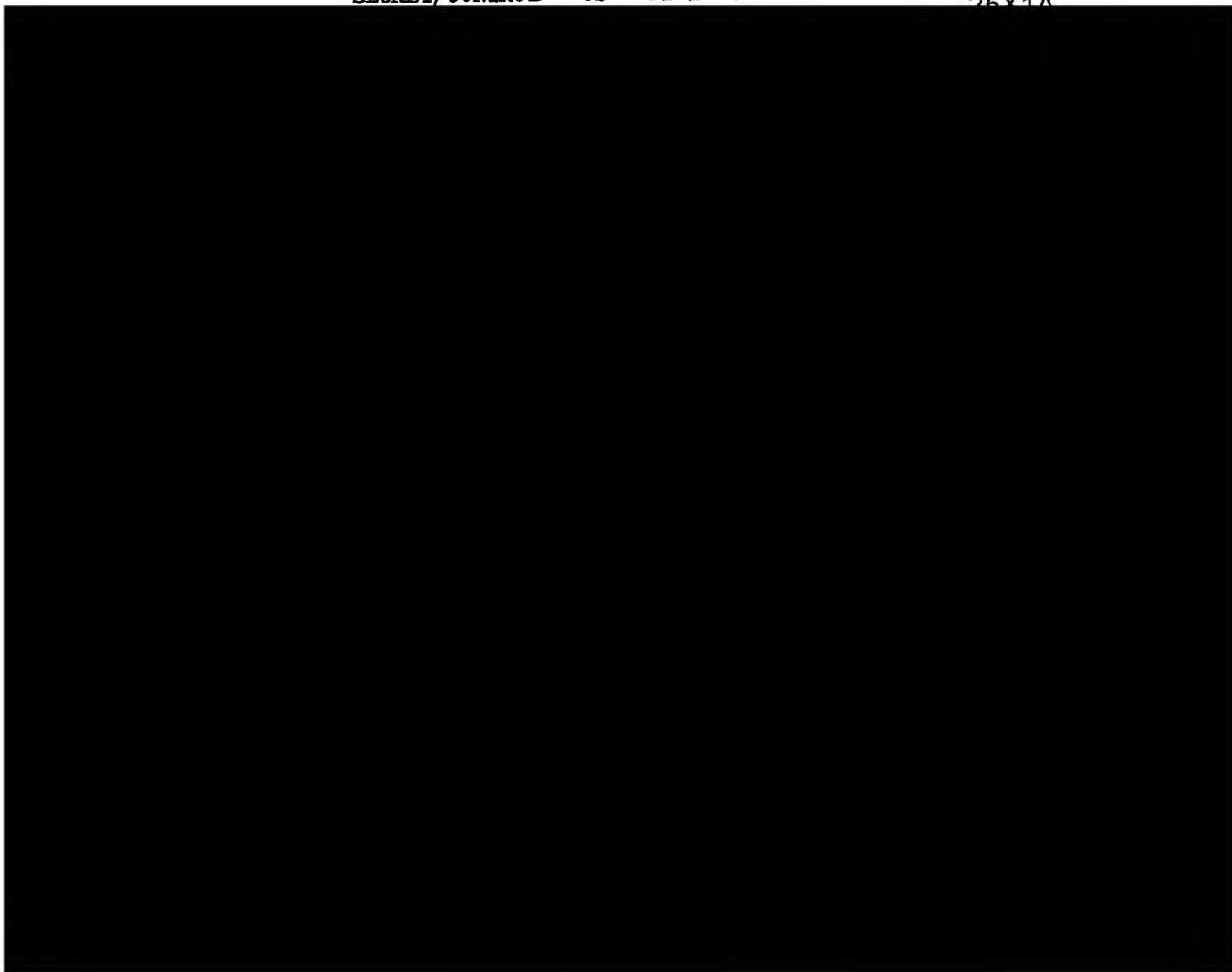


SECRET/CONTROL - US OFFICIALS ONLY

25X1A



RETURN TO CIA LIBRARY

25X1A

[Foreign language document or a microfilm of it is available from CIA Library,]

6 September 1951

25X1A

SECRET/CONTROL - US OFFICIALS ONLY

0001

Approved For Release 2002/01/04 : CIA-RDP83-08115R0001-0

FISCHEREILOGGER

Hauptabmessungen:
 Länge über alles etwa 38,50 m
 Größte Breite über Spanten etwa 7,20 m
 Tiefgang etwa 2,80 m
 Fassungsvermögen
 - Frischfisch etwa 110 t
 - oder 100 Gefrorenfisch & Eiskit
 Maschinenleistung 300 PS
 Fahrgeschwindigkeit 9 Knoten
 Fahrbereich 21 Tage
 Besatzung vorgesehen 21 Personen

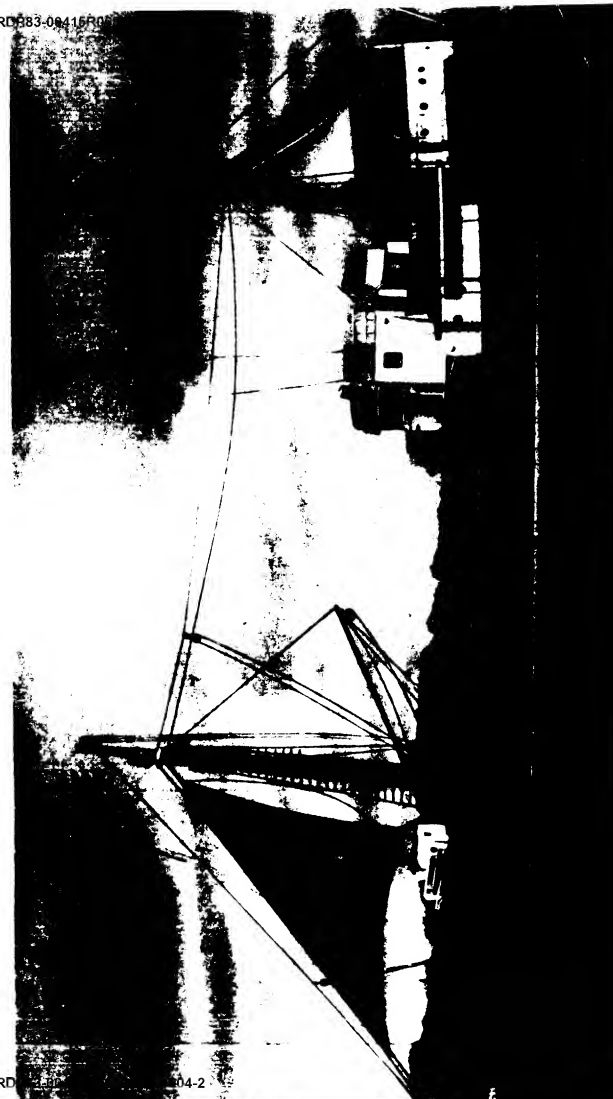
Hilfsmaschinen:
 eine Bugstrahlruder (mit elektrischem Antrieb)
 ein Longspill (2 t, mit elektrischem Antrieb)
 eine Seilwinde (1 t, mit elektrischem Antrieb)

Zur Ausrüstung gehören u.a.:
 zwei Rettungsboote (3,5 bzw. 5 m Länge)
 eine Bewehrung (Deck und Besen)
 zwei Fischkisten (Strahlbord, vorn und hinten)



Der Fischer-Logger wird in kombinierter gemeterter und geschweißter sowie in vollgeschweißter Ausführung entwickelt und aus Schiffbau Stahl nach den Vorschriften der DSRK gebaut. Das Hauptdeck erhält zusätzlich einen Kiefernholzbelag von 63 mm Stärke. Wände und Deckbalken der Aufbauten sind aus Stahl, die Oberdecks erhalten nur Holzbelag. Der vordere Mast ist aus Schiffbau Stahl, der hintere Mast aus Kiefernholz gefertigt.
 Ötzruder, Wirtschafts- und ein Teil der Mannschaftsräume befinden sich im Hinterschiff, ein Teil der Besatzungsraum im Vorderschiff.
 Die Logger sind als seetüchtige Fahrzeuge zum Einsatz für die Treib- und Schleppnetzfischerei in der Ostsee, Nordsee und den angrenzenden Gewässern, unbegrenzt vom Lande, bestimmt.

VVW VEREINIGUNG VOLKSEIGENER WERFTEN



Approved For Release 2002/01/04 : CIA-RDP83-08115R0001-0

04-2

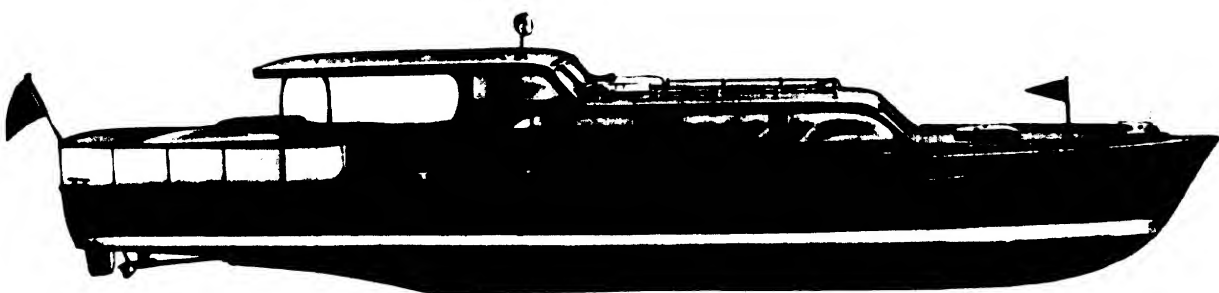
0002

15,55 m SCHNELLE LIMOUSINE

Maßstabvergrößerung:
 Länge über Deck 15,55 m
 Breite über Deck 3,20 m
 Tiefgang 0,85 m
 Verdrängung 910 t
 Motor 2/1000 PS
 Geschwindigkeit 100 km/h

Dieses in wasserabweisender Limousine entworfene Fahrzeug ist einmal als Bootbau für eine Familie bis zu 6 Personen gedacht, andererseits eignet es sich aber auch vorzüglich unter Verfall der Verhältnisse als Bootbau. Es wird in Stahl oder auch auf Wunsch in Holzweise hergestellt. Die Limousine ist so gehalten, daß sich eine Familie auf wohnlicherer Fahrt unbefangt verhalten kann. Die Wahl des Antriebs und der innere Ausstattungs- wie Polster- und Möbelsstoffe, Fußbodenbelag und Farbgestaltung der einzelnen Räume wird dem Auftraggeber selbst überlassen.

VVV VEREINIGUNG VOLKSEIGENER WERFTEN



0000

20 m RIEMOTORJACHT

Maße:
 Länge über Deck 20,00 m
 Breite über Außenhaut 3,00 m
 Länge großer 1,00 m
 Tiefgang 1,00 m
 Verdrängung 20 t
 Motor 310 Diesel mit Leistung 2 x 150 PS 300 PS
 Geschwindigkeit etwa 12,5 km Std.
 etwa 20 km
 Aktionsradius 20 Seemeilen Voller

Die 20m Riemotorjacht bringt in Form und Ausführung die Vollendung jachtbaulicher Konstruktion.

In ihr vereinigen sich beste Feinarbeit, kunstvoller Bauart und Harmonie von Sonne, Meer und Himmel.

Der Körper wird aus Schiffbaustahl im Vertiefbau erbaut; die Außenhaut und der Aufbau in Eiche hergestellt.

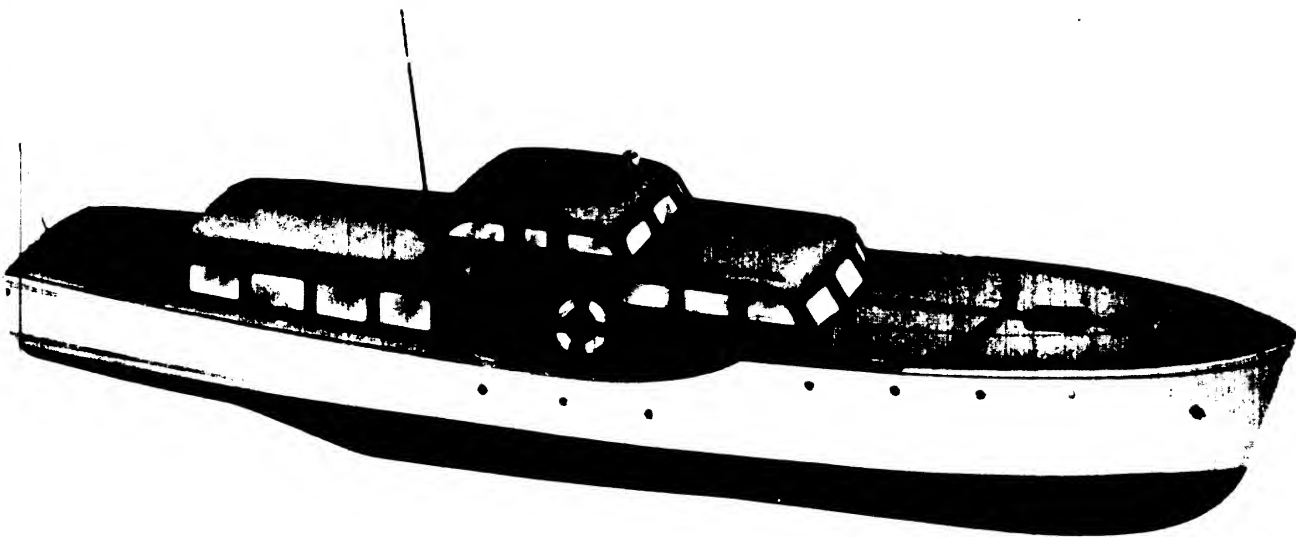
Deckbeschläge sind aus bester, schwarzelackierter Bronze oder Aluminium.

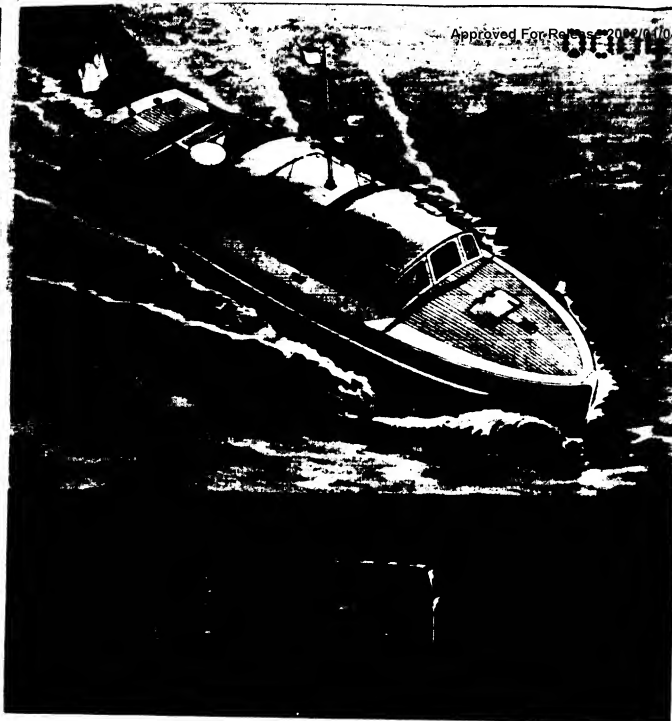
Als Antriebssysteme sind zwei Motoren à 150 PS, 310 Diesel mit Leistung, vorgesehen.

Zur Ausstattung gehören u. a.: Lenzanlage, Brennstoffbehälter von 1600 l Inhalt, Frischwassertrank (300 l fassend), Ankerwinde und diverse Aggregate.

Für die Sicherheit der Gäste ist in jeder Weise gesorgt, führt doch die Jacht ein Rettungsboot (2,60 x 1,20 m), 23 Schwimmreifen und 2 Feuerbojen an Bord.

Die Einrichtung der Wohnräume, mit bequemen Sofas, Stühlen, geschmackvollen Büffets, Teppichen und Gardinen, polierten Wand- und Deckenleuchten ausgestattet, machen selbst wechsellange Reisen zur Erholung.

VVW VEREINIGUNG VOLKSEIGENER WERFTEN



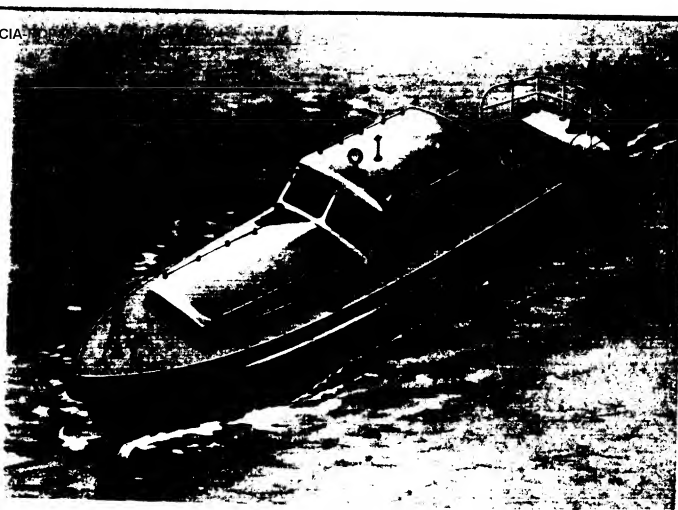
12 m SCHNELLES ZOLLBOOT

Hauptabmessungen:

Länge über Deck	12,00 m	Verdrängung	6 t
Breite, größte	2,90 m	Motoren 12 Zylinder Maybach	2 x 100 PS 400 PS
Tiefgang, größter	0,65 m	Geschwindigkeit	etwa 35 km Std.
Freibord, geringster	0,70 m	Aktionsradius 8 Stunden Vollast	200 km

Der Körper des Zollbootes wird in Eiche über Wasser im Nahtpausssystem, unter Wasser Diagonal-Karwel, geplankt. Der Kiel und die im 500 mm Abstand stehenden Spanten sowie die Stringer sind ebenfalls aus bester Eiche gefertigt.

Das Deck ist aus Kiefer in schmalen Planken verlegt, die Nahte mit Marineglue ausgegossen. Die Aufbauten und der Ausbau werden in bester Facharbeit ausgeführt. Hohe Geschwindigkeit, feste Bauart und absolute Seetüchtigkeit bieten Gewähr für unbedingte Zuverlässigkeit dieses Zollbootes, das auch für andere Dienste bestens geeignet erscheint.



12,3 m STROMAUFSICHTS- UND HAFENBOOT

Hauptabmessungen:

Länge über Deck	12,30 m
Breite über Aufbauten	2,60 m
Tiefgang, größter	0,65 m
Verdrängung	etwa 4,9 t
Motor 6 Zylinder Diesel	100 PS
Geschwindigkeit	28 km Std.

Dieses Fahrzeug dient den Stromaufsichtsbetrieben als Streckenkontroll- und Seehafenaufsichtboot. Der Körper ist vollkommen aus Stahl, die Aufbauten aus bester Eiche, der Innenausbau aus rostfreier Kiefer.

Das Deck aus Eiche und Kiefer wird in schmalen Planken verlegt. Die Kajütenseitenwände und Schotten sind auf Rahmen und Stäbe als Füllungen gearbeitet.

Die Beschläge sind äußerst kräftig, zum großen Teil aus Temperguß verzinkt oder aus Hydronalium. Der Körper erhält innen und außen einen zweimaligen Anstrich mit Bleimennige, darüber außen unter Wasser einen Blackvarnish-Anstrich, über Wasser einen hellgrauen Lackanstrich. Deck und Aufbau sowie der gesamte innere Ausbau werden naturlackiert.

Die Einrichtung ist so gehalten, daß eine Mannschaft von drei Personen längere Stromaufsichtsfahrten unternehmen kann.

Der gut geschützte Steuerstand macht die Mannschaft von schlechtem Wetter unabhängig, er ist durch eine Planabdeckung über dem offenen Teil des Nachts vollkommen verschließbar.

VVW VEREINIGUNG VOLKSEIGENER WERFTEN

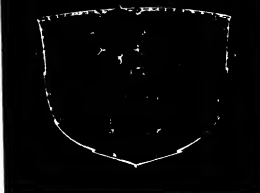
6 m MOTOR-DINGI

Hauptabmessungen:	
Länge über alles	6,15 m
Breite über Schenkelstegen	1,87 m
Größter Tiefgang	0,41 m
Freibord	0,260 m
Geschwindigkeit	etwa 11 km Std.

Das Motor-Dingi dient als Verbindungsboot für Personenverkehr und als Beiboot für größere Binnenschiffe.
Die Außenhaut (Fiche) ist doppelt diagonal gedacht mit einer inneren Stärke von 6 mm und einer äußeren Haut von 7 mm mit einer getränkten Lösswandaußenlage, kupferfest untereinander vernietet. Der Kiel aus Fichte besteht aus einem inneren Sohlenkiel und äußeren Holzkiel. Das Vor- und Achterdeck wird in schmalen Planken aus Kiefer (16 mm) verlegt, kalffert und vergossen.

80 PS MOTOR-PINASSE

Hauptabmessungen:	
Länge über alles	9,30 m
Breite über Spanten	2,50 m
Seitenhöhe (oberer Kiehl bis Unterseite Bollbord)	1,72 m
Minimale Tiefgang des fahrbaren Bootes	0,90 m
Maschinenleistung	80 PS
Geschwindigkeit	etwa 12 Knoten



Die mit einem 80 PS Benzinmotor angetriebene Pinasse ist als Verbindungs- und Verkehrsboot bei leichtem Seegang im Küstengebiet zu verwenden. Es können etwa 20 Personen befördert werden. Der Bootskörper wird aus Schiffsbaumstahl oder Fichte nach den Vorschriften der DSRK gebaut. Das Holzdeck im Vorschiff und über Achterpuck sowie Bollbord sind aus Kiefer (30 mm). Die Nähte des Holzdecks sind mit Baumwolle kalffert und mit Maringhee abgedichtet. Für die Beleuchtung des Bootes und der Laternen ist eine vom Motor angetriebene Dynamomaschine vorgesehen.

0006

Approved For Release 2002/01/04 : P83-00415R008700180004-2

VVW

VEREINIGUNG VOLKSEIGENER WERFTEN



innen-

Approved For Release 2002/01/04 :



400 kg SCHNELLBOOT

Abmessungen:
Länge über alles 3,70 m
Breite 1,20 m
Gewicht 400 kg
Motor (1 bis 250 Zylinderinhalt) 10 bis 20 PS



Das 400 kg Schnellboot ist ein ausgezeichnetes Sport- und Regattaboat, das mit den geeigneten Motoren eine Geschwindigkeit bis zu 75 km Stb. erreicht.
Der Körper ist im Nahtspaltssystem aus Managon Kupferblech gebaut und hat zwei zum Schließen klappbaren Seiten, eine allseitig verschließbare Klappendeck und eine gefaltete Windschutzscheibe ausgetrieben.
Die Rumpf- und Hydromechanik sind eigene Modelle in harmonischer Linienführung.
Das Boot ist aus Duralin Strömungsform geschliffen, der dreiflügelige Propeller eine Spezialanfertigung.
Das Schnellboot errang üblicherweise Meisterschaften 1950 auf der Germaner Regattastrecke 2.1. erste Preise.



AUSSENBOARD-RENNKÖRPER

Abmessungen:
Länge 2,60 m
Breite 1,12 m

Dieses A-Klassen-Rennboot gilt als extremer Vertreter der Außenbordrennklasse.
Sein Gewicht beträgt ohne Motor 20 kg.
Derartige Stufenboote sind nur für den Jugendsport und für Rennen geeignet; sie erreichen eine Stundengeschwindigkeit von etwa 65 km.
Diese Körper werden auch für Motoren der internationalen Klassen B bis X gebaut.

VWV VEREINIGUNG VOLKSEIGENER WERFTEN

0003

Approved For Release 2002/01/04 : CIA-RDP83-00415R008700180004-2



VEREINIGUNG VOLKSEIGENER WERFTEN

ROSTOCK IN MECKLENBURG, ST. GEORGSTRASSE 109

- VVW Volkswerft Stralsund VEB, Stralsund
- VVW Schiffbau- und Reparaturwerft Stralsund VEB, Stralsund
- VVW Elbe-Werft Boizenburg VEB, Boizenburg
- VVW Volkswerft Ernst Thälmann VEB, Brandenburg
- VVW Rostlauer Schiffswerft VEB, Rostlau
- VVW Staatswerft Rostensee VEB, Rostensee
- VVW Boddenwerft Damgarten VEB, Damgarten
- VVW Peene-Werft VEB, Wolgast
- VVW Yachtwerft Berlin VEB, Berlin-Köpenick
- VVW Schiffslaternenwerk Uckermark VEB, Uckermark
- VVW Konstruktionsbüro Berlin VEB, Berlin

Approved For Release 2002/01/04 : CIA-RDP83-00415R008700180004-2

0003

Approved For Release 2002/01/04 : CIA-

TRAWLER

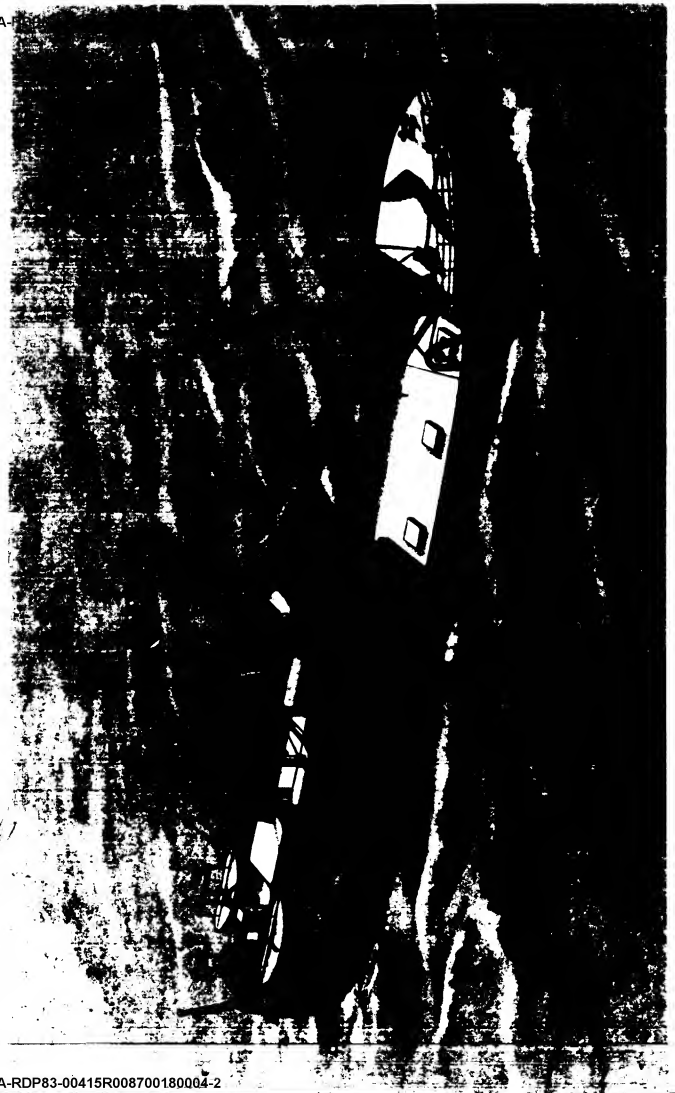
Hauptabmessungen:	
Länge über alles	etwa 60,00 m
Länge zwischen den Loten	54,00 m
Breite auf Hauptdeck	8,70 m
Schiffhöhe im Hauptmast	5,00 m
Kontroll- und Kommando	6,50 m
Regelraum Mast	etwa 1170 m ²
Motorleistung	900 PS
Fahrtgeschwindigkeit	11—12 Knoten
Reichweite bei v = 10	300 PS
Vollkraftverbrauch	etwa 144 m
Abkühlwasser bei 11 K ₁ - 24 Tage	9000 m
Elektrische Anlage für Notstrom	210 kW
Elektrische Anlage für Bordstrom	20 kW
Elektrische Anlage als Wellenbremser	15 kW
Wach- und Sperrwasser	24 m
Wahl	6,5 m
Schiffswasser	5 m
Fischmenge	etwa 500 m ³
Fischmenge	Fangmenge etwa 5700 Korb

Der Trawler wird in kombiniert geschweißter und geschweißter Bauart entwickelt und aus Schiffbau Stahl nach den Vorschriften der DSRK gebaut. Das Schiff erhält ein durchlaufendes Hauptdeck, ein kurzes Backdeck und ebenfalls ein kurzes Poopdeck, zwei bzw. drei Fischräume und einen Doppelboden im Bereich der Fischräume und des Maschinenraumes. Eine Tankanlage ist vorgesehen.

Die Fischereivereinigung mit zwei Fischgalgen befindet sich an Steuerbordseite. Das Schiff erhält einen Fockmast.

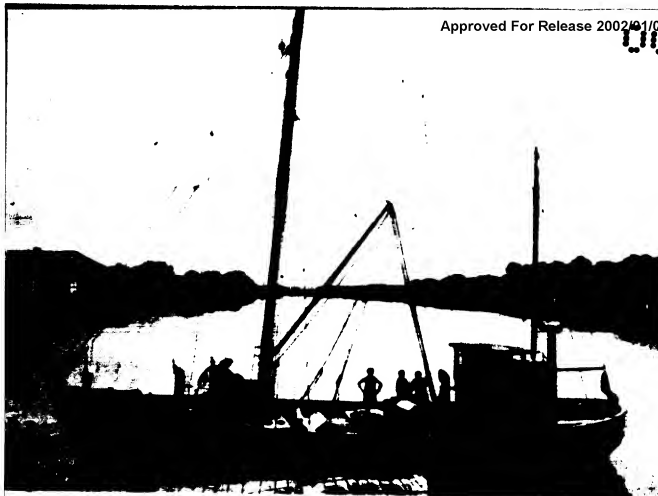
Die Wohn- und Wirtschaftsräume liegen im Hinterschiff.

Der Trawler ist als seetüchtiges Fahrzeug zum Einsatz für die Schleppnetzfischerei in den nördlichen Gewässern, unbegrenzt vom Lande, bestimmt.

VW VEREINIGUNG VOLKSEIGENER WERFTEN

Approved For Release 2002/01/04 : CIA-RDP83-00415R008700180004-2

0010



17 m KOMPOSIT-FISCHKUTTER Type B

Hauptabmessungen:

Länge über Steven	17,00 m
Länge in der C.W.L.	14,85 m
Geldte Breite über alles	4,90 m
Tiefgang	1,87 m
Ladefähigkeit	11 t
Maximale Leistung	80 PS
Fahrtgeschwindigkeit	8 Knoten
Besatzung	6 Mann

Der Körper wird in Kompositbauweise gefertigt, d. h. daß die eichene Außenhaut in Karosellbauart mit dem Spantsystem aus Stahl verbunden wird. Der Kiel, die Steven und das Schanddeck sind ebenfalls aus Eiche. Das Deck, in schmalen Planken verlegt, wird mit den Deckhaken verbunden. Die 190ttyp Bauart nach DSRK-Vorschriften im Zusammenhang mit den äußerst derten Fischfang-einrichtungen und der Hilfsbelegung sowie der 80-PS-Dieselmachine garantieren ein gutes Arbeiten auch auf hoher See. Der Wohnraum im Vorschiff ist zweckentsprechend und bequem für 6 Mann eingerichtet. Diese Fischkutter werden mit gleichen Abmessungen auch in Holzausführung gebaut. Außenhaut, Kiel und Spanten aus bester Eiche, Deck aus Kiefernholz.



24 m FISCHKUTTER

Hauptabmessungen:

Länge über alles	24,00 m
Geldte Breite	6,70 m
Seitenhöhe mittschiffs	3,25 m
Mittl. Tiefgang mit voller Ladung von 15 t Fischen	etwa 2,95 m
Segelfläche rund	52 m²
Motorleistung	200 PS
Fahrtgeschwindigkeit	9 Knoten
Besatzung	6 Mann

Hilfsmaschinen:

eine 2,5 t Netzwinde, vom Hauptmotor angetrieben
eine Bug-Handankerwinde entsprechend der Anker- und Kettensätze

Der Kutter ist für den Fischfang mit Schleppnetzen im Gebiet der Ost- und Nordsee bestimmt. Das Fahrzeug wird aus Eichenholz nach den Vorschriften der DSRK gebaut. Es wird mit glattem Deck, Kreuzerdeck und ausfallendem Vorsteven, mit aufgebautem Steuerhaus und Deckhaus ausgeführt. Der Antrieb erfolgt durch einen Dieselmotor von 200 PS. Der Kutter wird mit einem Beiboot von etwa 4,00 m Länge ausgerüstet. Auf Grund seiner Seefestigkeit kann der Kutter bei Windstärke 6 und entsprechendem Seegang noch mit Netzen arbeiten und Fischfang betreiben.

Running Start

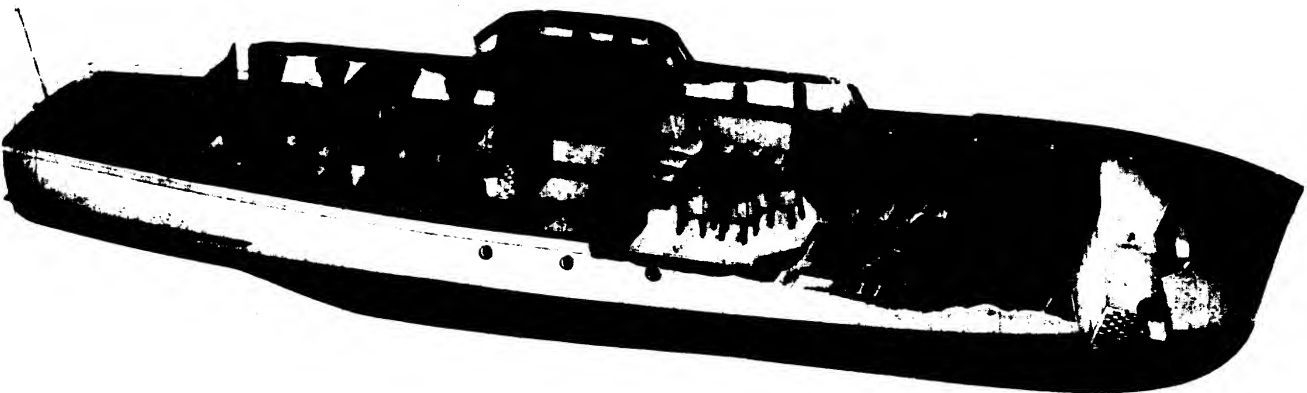
Durch einen wasserdichten Tur und Schiebelschiek gelangt man in die 1,80 m lange Kojule, die mit zwei bequemen Erbkofen, zwei Tischen und fünf Stühlen eingerichtet ist. Am Tage erhält der Raum Licht und Luft durch vier kunstvolle Fenster; der Nachts sorgen Deckenventilen und Tischenhalter dafür.

Das äußere gerüstlich eingestrichene Deckenbrett erreicht man vom Boden aus.

Über drei Stufen gelangt man in den Vorräum, an dessen Sechsbordseite die Anrichte Küche mit Geschirrl-, Vorratsschränken und Abwaschbassin liegt, während an Backbord, durch ein Langesbott getrennt, die Gästekabine mit Bett, Kleiderschrank und Waschtische ausgestattet ist.

Der Motorraum, den man an Backbord durch einen Niederrang erreicht, befindet sich mit einer Länge von 4,50 m unter dem Deck des Steuerhauses. Er ist allseitig feuerfest mit Stahlblech umschlossen. Die Belüftung geschieht durch zwei große Frischluft- und sechs Ballungen.

Belastung gewährt durch zwei große Friedläufer und sechs Bullaugen.



VVV VEREINIGUNG VOLKSEIGENER WERFTEN

0012

9,5 m SCHNELLBOOT

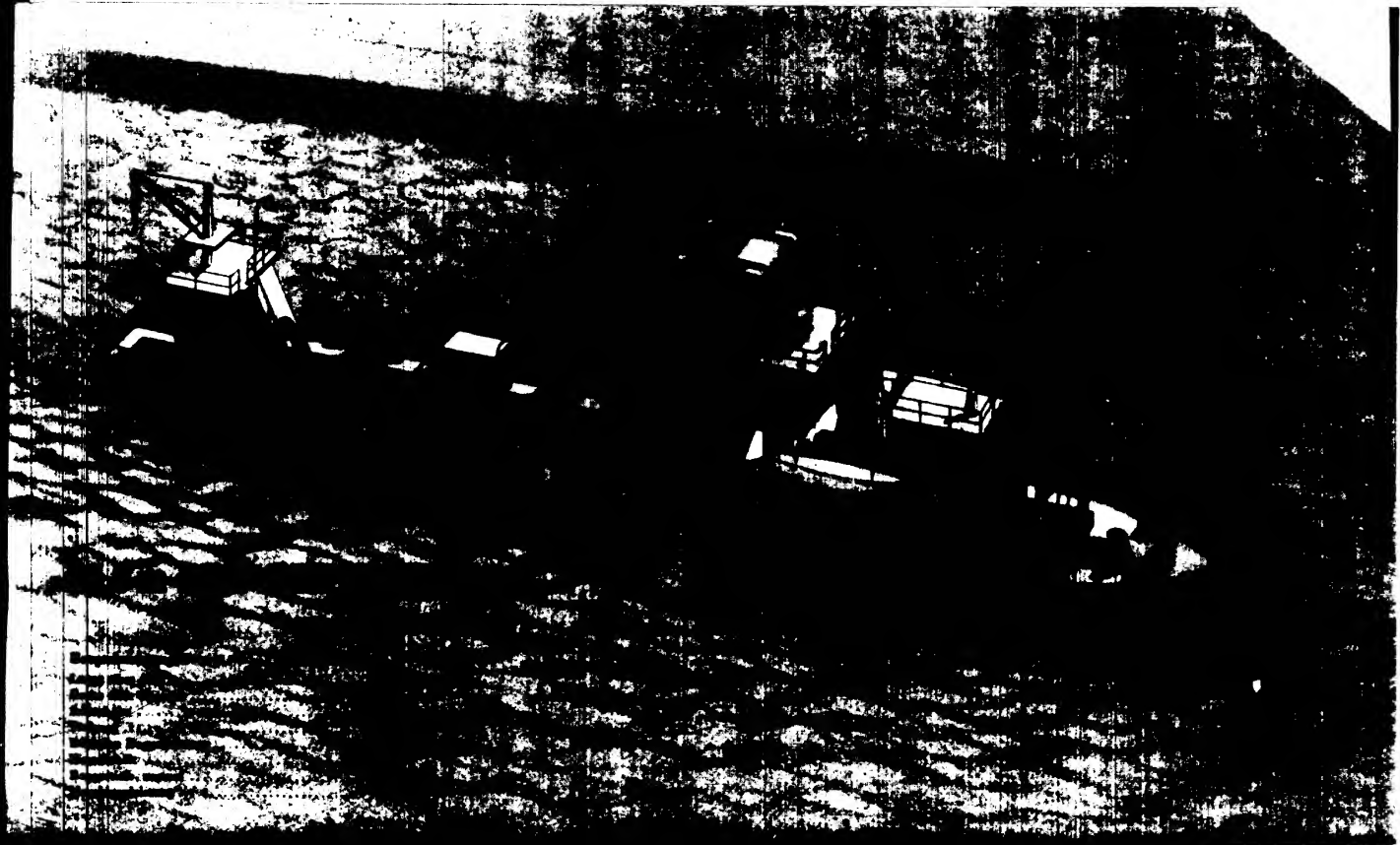
Das 9,5 m Schnellboot ist als Touren- und Sportfahrzeug für Binnengewässer und größere Flüsse gedacht. Darüber hinaus findet es auch als Kommandantenboot Verwendung.

Der Körper des Schnellbootes wird in Eiche unter Wasser Diagonal-Karwei über Wasser im Nahtspantensystem erbaut. Der Kiel, die Spanten und die Bodenwangen sind aus Eiche, während die Deckshaken, der Fußboden und die Fundamente aus astfreier Kiefer gefertigt sind. Das Schandek, der Fisch und der innere Ausbau werden in Eiche in bester Facharbeit hergestellt. Die Decksplanken werden aus feindrühtiger Kiefer in schmalen Planken verleimt und mit Marineglue ausgegossen.

Der Anstrich des Unterwasserschiffes ist in Kupferbronze gegen das naturlackierte Überwasserschiff durch einen weißen Wasserpaß abgegrenzt. Das Deck, der Ausbau sowie der über Wasser befindliche Innenkörper ist ebenfalls naturlackiert.



Hauptabmessungen:	
Langs über Deck	9,50 m
Breite über Planken	2,20 m
Lufthöhe, größter	0,65 m
Friedbord, mittlerer	0,72 m
Verdrängung	etwa 3 t
Als Antriebsmaschine vorgesehen	Benno-Motor
Geschwindigkeit	etwa 60 km Std.
Altkreisradius bei Volllast 6 Stunden	etwa 300 km



45,9 m SEE-EINERAGGER (Kontainer)

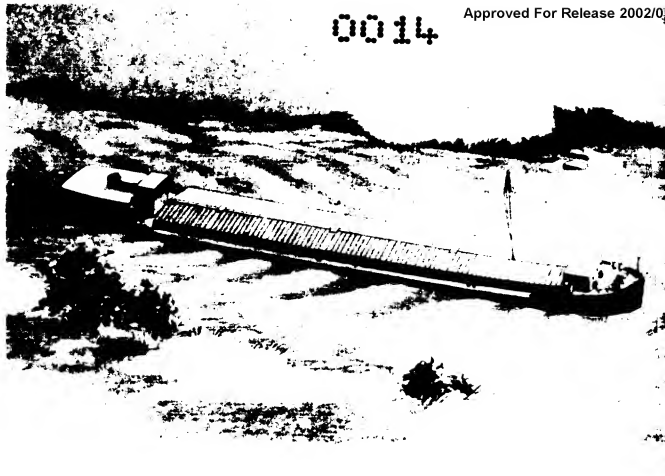
Hauptabmessungen:

Länge über alles	45,90 m
Breite über Spanten	9,00 m
Seitenhöhe	3,50 m
Tiefgang	4,10 m
Effektive Baggerleistung	800 m³/h
Kapazität	200 t
Baggertiefe, normal	12,00 m
Maximalleistung	100 PS



0014

Approved For Release 2002/01/04 : CIA-RDP83-00415R008700180004-2



400 PS SELBSTFAHRER

Hauptabmessungen:

Länge über alles	17,00 m
Breite über alles	6,20 m
Seitenhöhe	2,50 m
Höchstester Punkt über Kiel	1,50 m
Tiefgang bei 200 m Tüfgang	1,00 m
Antrieb: umsteuerbarer 8-Zyl-Dieselmotor	400 PS

Dieser Selbstfahrer ist für den Transport von Lasten aller Art auf Binnenwasserstraßen bestimmt. Der Schiffskörper wird aus Schiffbaustahl nach den Vorschriften der DSRK gebaut. Es sind 7 Laderäume von je 6,50 m bzw. 6,00 m Länge vorgesehen. Die Wohnräume für Schiffsführung sind im Hinterschiff angeordnet, die Mannschaft wohnt im Vorschiff. Der Motorsraum ist im Hinterschiff. Der Oberteil des vor dem hinteren Deckhaus befindlichen Steuerhauses ist abnehmbar. Umsteuerung und Regulierung des Motors geschieht vom Steuerhaus.



800 PS DOPPELSCHRAUBEN-MOTORGÜTERSCHIFF

Hauptabmessungen:

Länge über alles	59,50 m
Breite über Spanten	8,00 m
Seitenhöhe	3,00 m
Leertiefgang	1,00 m
Höchstester Punkt über Kiel	5,00 m
Tiefgang bei 2,50 m Tüfgang	5,50 m
Motorenleistung	800 PS

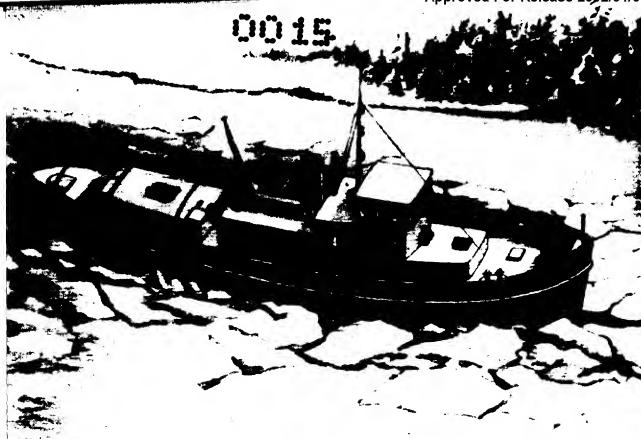
Das Schiff ist für Fahrten auf Binnen- und Küstengewässern bestimmt. Es wird nach Vorschriften der DSRK gebaut.

Der Antrieb der beiden Kortdüsenpropeller von 1200 mm Durchmesser mit einer Wellenleitung von etwa 15 m Länge erfolgt durch je einen umsteuerbaren 8-Zylinder-Dieselmotor von 400 PS.

Es sind 4 Laderäume mit 4,50 m breiten Ladeluken vorhanden. Am Pfahlmast und an den zwei Ladeplätzen sind Ladebäume von je 1 to Tragfähigkeit angebracht. Die Ankerwinde und die 4 Ladeplätzen werden durch Elektromotoren angetrieben.

Im hinteren Deckhaus sind die Wohnräume für den Schiffsführer. Im mittleren Deckhaus befinden sich seitlich des Motorschachtes die Räume für den Maschinisten, während im Vorschiff die Mannschaft untergebracht ist.

VVW VEREINIGUNG VOLKSEIGENER WERFTEN VVW VEREINIGUNG VOLKSEIGENER WERFTEN



250 PS FLUSS-EISBRECHER

Hauptabmessungen:

Länge über alles	21,90 m
Länge zwischen den Loten	20,30 m
Breite über alles	6,60 m
Seitenhöhe	2,50 m
Tiefgang betriebsfertig ohne Ballast mit 240 Tonn. Wasser, 7 to Treiböl, 2 to Kohle	1,70 m
Antrieb durch 6 Zylinder-Dieselmotor	250 PS

Die Form des Schiffskörpers ist im Vorschiff abgerundet keilförmig, um beim Auflaufen auf das Eis durch den zunächst allein wirkenden Steven eine hohe Kantenpressung zu erzielen. Durch die Form der Spanten wird beim Einrücken des Vorschiffes das Eis schräg nach unten weggebrochen. Auch das Hauptspant ist noch auffallend gebaut, so daß sich das Schiff nicht festklemmen kann. Der Eisbrecher wird aus Schiffbaustahl nach den Vorschriften der DSRK gebaut.



12 m LOTSENKUTTER UND RETTUNGSBOOT

Abmessungen:

Länge über Steven	12,00 m
Breite über Außenhaut	4,00 m
Geldter Tiefgang	1,00 m
Verdrängung	10 to
Motor 6 Zylinder Diesel	155 PS
Geschwindigkeit	10 Knoten

Der Körper und die Aufbauten werden aus Stahl mit eichenen Längs- und Querverbänden hergestellt. Der Innenaufbau ist aus bestem Kiefern- und Eichenholz gefertigt. Die Belüftung sowie die gesamte Einrichtung und Ausrüstung sind dem Zweck entsprechend äußerst kräftig gehalten. Die Fugebung verbürgt Seetüchtigkeit selbst bei schwerstem Wellengang und erlaubt sogar Grundberührung bei schlechtem Wetter.

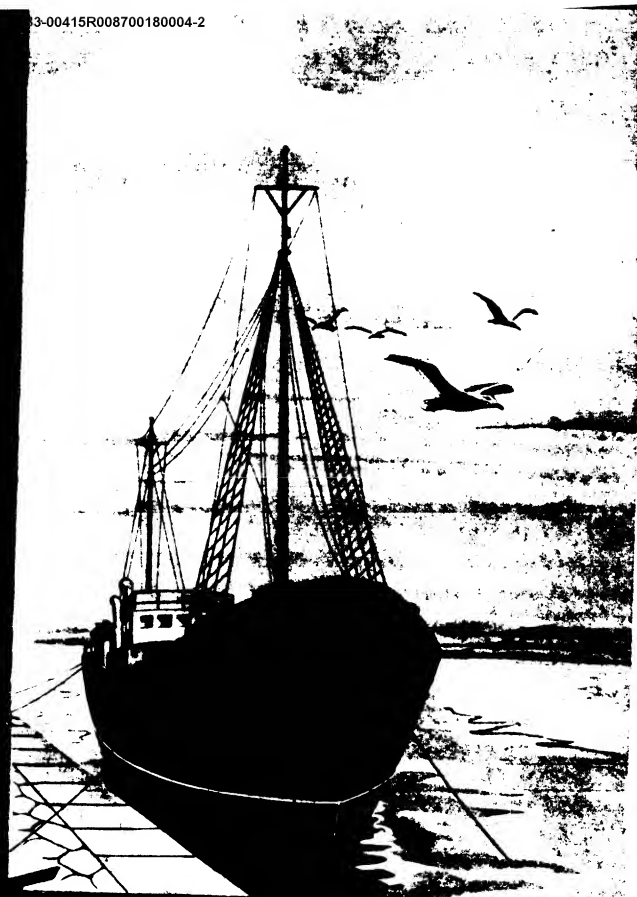
0016

Approved For Release 2002/01/04 : KX

3-00415R008700180004-2

VVW

VEREINIGUNG VOLKSEIGENER WERTEN



Approved For Release 2002/01/04 : CIA-RDP83-00415R008700180004-2

Hauptbestandteile:	
Lager oberhalb:	6000 m
Berete ober Ackerbau:	1000 m
Berete ober Schieferstein:	1000 m
tieferer Teilung:	1000 m
tieferer Teilung:	1000 m
Veränderung mit Faltung:	1000 m
Antrieb Zwei Parallel-Motoren von je 125 kW	1000 m

des Fabrikates ist für langere Anwendung und Geschlechtsabstimmung auf große Personen und Blutverwässerung geeignet und bietet in 12 Schließkabinen 21 abgedungen annehmbare Schlafgelegenheiten.

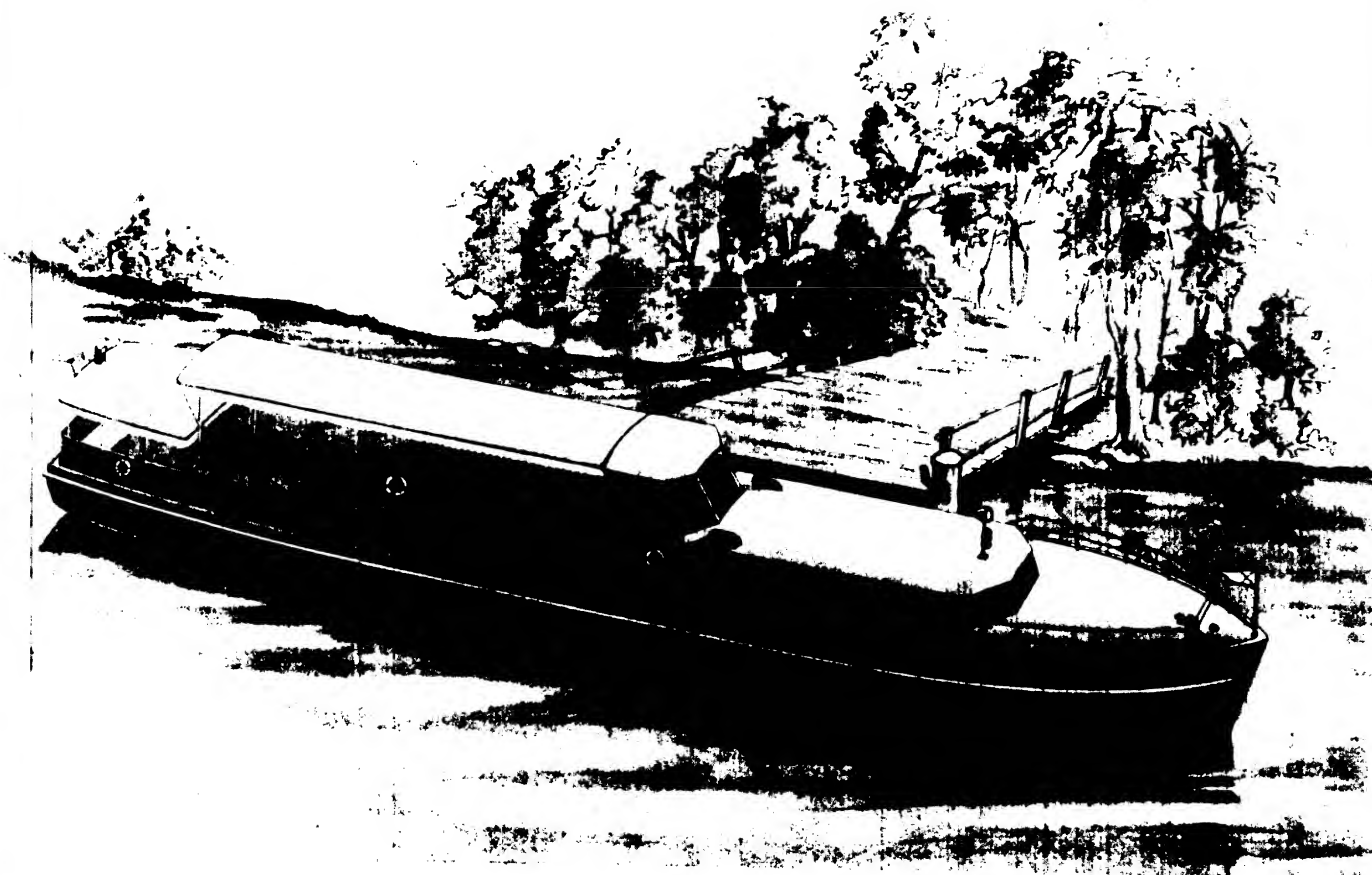
Der Schlafkomfort wird aus Stoffhaltigkeit nach Vorzehrten der DsRDK erhöht. Die Seitenwand der Kajüte sind in Farbe abgegrünert.

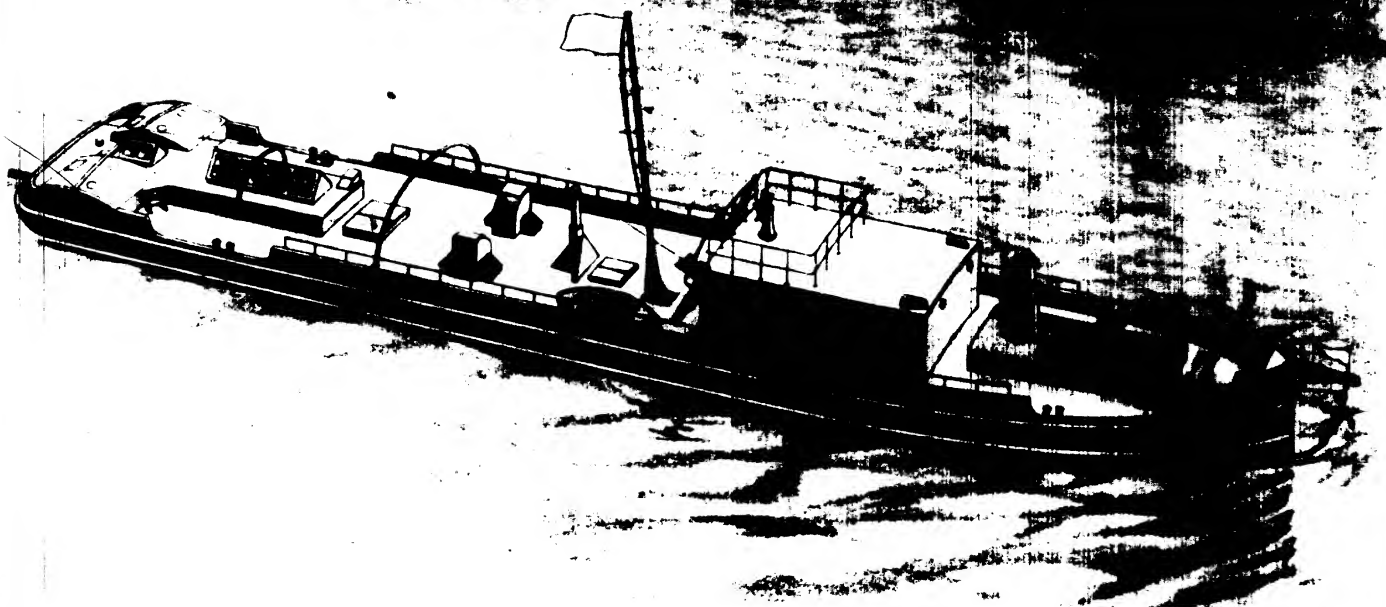
Die Wohnkabine hat ein warmes wasserfestes Zeltblech übergrünert und kann während der Fahrt gegen Regenwasser durch wasserichte Rollabzüge mit Zeltblechblech geschützt werden.

Die Decke erhält Sitzgelegenheiten im Freien. Das Deck über der Kajüte dient als Promenadenkabinen.

Im Vorhof steht das Wasserhakenraum Toilette und Wasserbegegnung vorgesehen.

VEREINIGUNG VON LEHRERN UND LEHRERINNEN





500 PS HECKRADSCHLEPPER

Hauptabmessungen:

Länge über alles	16,00 m
Breite über Spanten	7,90 m
Breite über Schaufelruder	7,50 m
Breite über Radkasten	8,00 m
Seitenhöhe	2,10 m
Tiefgang mit 10 t Freibol	0,82 m

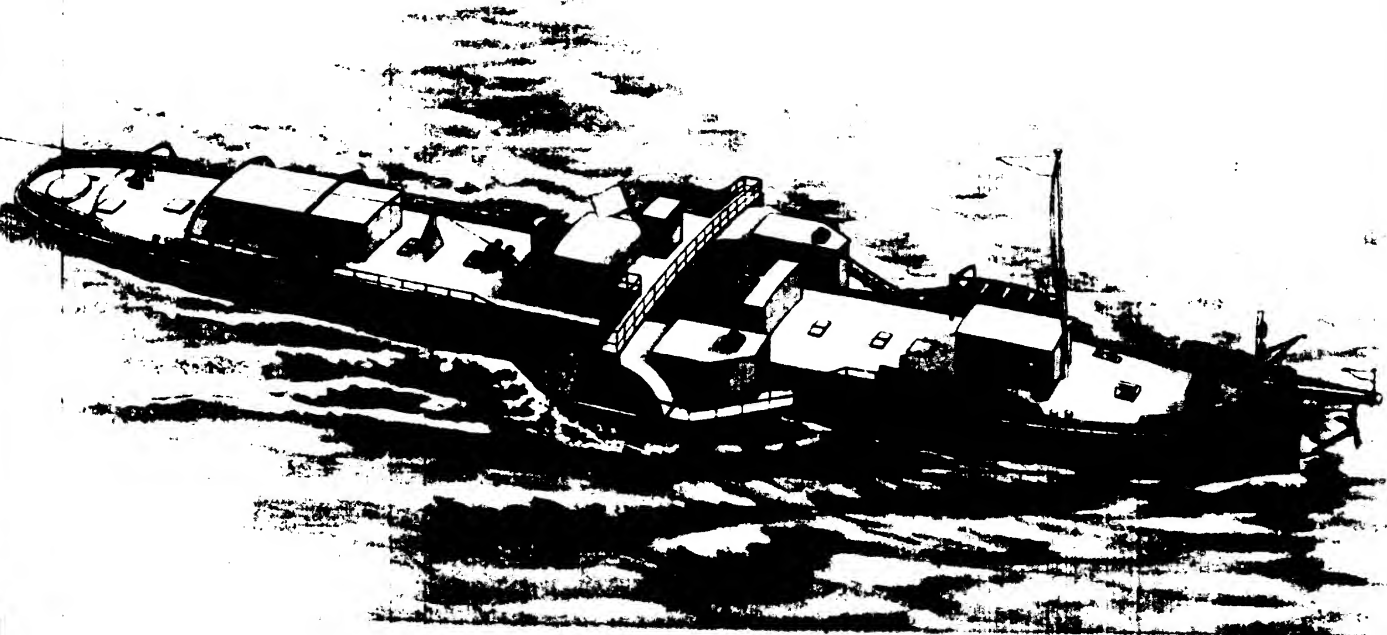
Höchster fester Punkt über Kiel 4,50 m
 Maschinenleistung 500 PS
 Antrieb: Diesel elektrisch durch 8-Zylinder-Dieselmotor von 500 PS, ein umsteuerbarer Elektromotor zum Antrieb der Schaufelradwelle über Rädergetriebe

800 PS SEITENRADSCHLEPPER

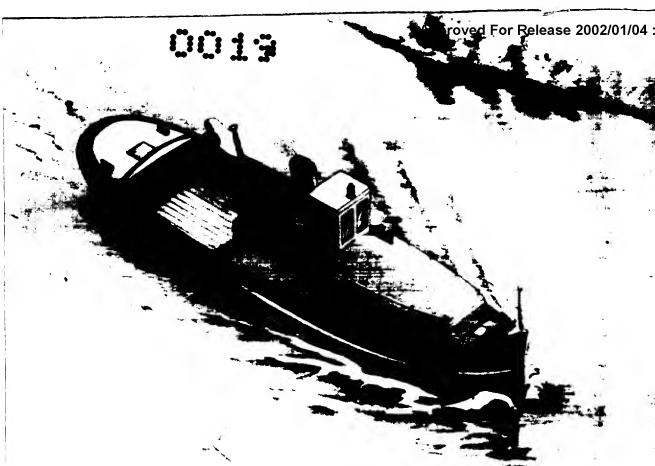
Hauptabmessungen:

Länge	60,00 m
Breite über Spanten	8,00 m
Breite über Schaufelruder	17,85 m
Breite über alles	17,10 m
Seitenhöhe	2,50 m
Tiefgang mit 10 t Freibol	0,85 m
Höchster fester Punkt über Kiel	1,50 m
Motorleistung	800 PS

Antrieb durch 2 umsteuerbare 8-Zylinder-Dieselmotoren von je 400 PS Leistung mit Kupplung über Rädergetriebe auf die Schaufelradwelle. Kupplung in der Mitte der Schaufelradwelle, um jedes Rad einzeln antreiben zu können. Verminderung der Leistung bei Leer- und Talfahrt erfolgt durch Abschalten eines Dieselmotors.



0019



100 PS MOTORSCHEPPER

Hauptabmessungen:

Länge über alles	16,00 m
Breite auf Spanten	3,50 m
Seitenhöhe bis Oberkante Reling	1,50 m
Tiefgang	0,30 m
Maschinenleistung	100 PS

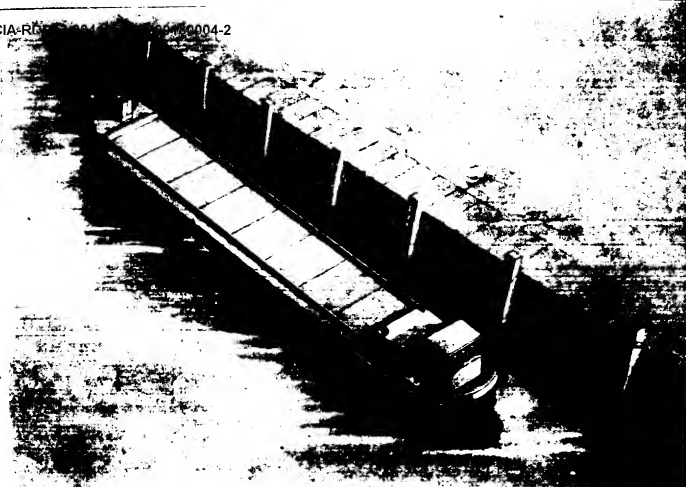
Der Motorschlepper ist für den Flößschleppdienst vorgesehen. Der Körper ist aus Schiffbaustahl nach Vorschriften der DSRK gebaut. Fußboden und Wände des Steuerhauses, der Kapiten und offenen Räume sind aus Kiefernholz.

Als Antrieb dient ein 100-PS-Dieselmotor mit Getriebe. Lichtmaschine und Pumpen werden vom Motor angetrieben.

Auf dem Vorschiff befindet sich eine Handankerswinde.

Die Eisendeckelungen werden zweimal mit Restschuttlack gestrichen. Der dritte Anstrich erfolgt in Farbe nach Wunsch.

0004-2



120 to LASTKAHN

Hauptabmessungen:

Länge zwischen den Loten	16,00 m
Breite auf Spanten	6,00 m
Seitenhöhe	1,60 m
Tiefgang mit 120 to Ladung	0,70 m
Gesamtgewicht	etwa 39 t

Dieser 120 to Lastkahn ist für Steintransporte auf den Binnenschiffahrtstraßen gedacht.

Der Körper ist aus Schiffbaustahl nach Vorschriften der DSRK gebaut. Die Längsnähte im Boden und sämtliche Stöße werden stumpf geschweißt; die übrigen Längsnähte einfach genietet.

Die Abschnürung für den Transport von Steinen und Baumaterial als Deckladung besteht aus 50 cm hohen, 50 mm starken Längsböhlen von etwa 3,00 m Länge, die auf Schwemmen losnehmbar aufeinander gesetzt sind. Auf dem Vorderdeck ist eine Handankerswinde aufgestellt.

Die Steueranordnung besteht aus einem Ruder mit 90 mm Schaftdurchmesser, einem Zahnradquadranten mit Ritzel und Kegelradvorgelege.

Im Hinterschiff ist der vordere Teil als Wohn- und Schlafraum mit Kochnische für zwei Mann Besatzung in Kiefernholz ausgestattet.

0020

250 PS BINNENFAHRGASTSCHIFF NR 240 Personen

Maßnahmenprogramm:
Länge über alle: 40,00 m
Länge in LWL: 37,00 m
Breite über Außenhaut: 6,00 m
Größter Frachtkubik: 1,12 m
Tiefgang, geladener: 1,12 m
Verdrängung mit Zuladung: etwa 60 t
Antrieb: Zwei Dieselmotoren von je 125 PS 250 PS

Das Fahrgastschiff ist als Ausflugs- und Verbindungsfahrzeug für Fluss- und Binnengewässer gedacht. Es erfüllt sich allgemeiner Beliebtheit bei Gesellschaftsfahrten.
Der Schiffskörper wird aus Stahlbauweise nach den Vorschriften der DSRK gebaut.
Die Seitenwände des Kajitensaufbaues sind in Eiche vorgesehen. Das Achterschiff ist frei überdeckt und bietet 32 Personen bequeme Sitzgelegenheit. Mittschiff, im Bereich der Wirtschaftsräume, sind 140 Sitzplätze untergebracht, während der Vorderaufbau 60 Personen aufnehmen kann. Der mittlere Kajitendeck dient als Promenaden- und Ankerbereich. Im Vorderaufbau sind die Wohn- und Schlafplätze für das Schiffpersonal vorgesehen.

VW VEREINIGUNG VOLKSEIGENER WERFTEN





Hauptabmessungen:

Länge über alles	27,00 m	Maschinenleistung	900 PS
Breite	7,00 m	Fahrtgeschwindigkeit	11 Knoten
Tiefgang	2,50 m	Pumpenleistung	1000 m ³ /h bei 57 m Höhe, 900 m ³ /h bei 114 m Höhe
Schwenkhöhe	3,40 m		

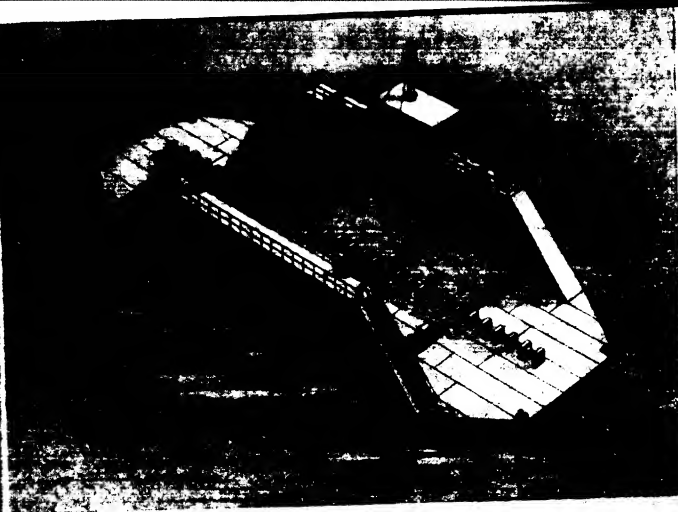
Das Feuerlöschboot ist für Verwendung in Seehäfen und an der Küste gedacht. Gleichzeitig kann es als Bergungsfahrzeug und als Eisbrecher eingesetzt werden. Das Fahrzeug, unter Aufsicht des DSRE gebaut, ist absolut seetüchtig und besitzt infolge der beiden Propellerrollen eine gute Manövrierfähigkeit. Es verfügt über drei große ortsfeste, schwenkbare Feuerspritzen; eine davon steht auf einem Mast, um Brände an Deck hoher Seeschiffe besser bekämpfen zu können. Bei Dunkelheit kann das gesamte Deck durch Tiefstrahler beleuchtet werden. Hohe Geschwindigkeit gewährleistet schnelle Einsatzbereitschaft.

160 PS FEUERLÖSCHBOOT

Hauptabmessungen:

Länge über alles	16,15 m
Größte Breite	3,00 m
Schwenkhöhe	2,00 m
Tiefgang	1,05 m
Maschinenleistung	160 PS
Pumpenleistung:	
1000 l/min bei 10 m Höhe bzw. 1000 l/min bei 30 m Höhe	

Das Feuerlöschboot ist für Binnenhäfen bestimmt. Der Schiffskörper wird so gebaut, daß das Boot auch als Eisbrecher Verwendung finden kann.



500 t SCHWIMMDOCK

Hauptabmessungen:

Länge über alles	44,00 m
Länge des Pontons	32,00 m
Breite auf Spanten	16,00 m
Lichte innere Breite	12,90 m
Schwenkhöhe bis Oberdeck	6,90 m
Freibord der Schwimmknoten bei abgesenktem Deck	6,00 m
Freibord bis Seite Pontondock bei 100 t Nutzlast	6,30 m
Eigenes Gewicht	ca. 275 t

VW VEREINIGUNG VOLKSEIGENER WERFTEN